



Foto: Landeshauptstadt Potsdam / Barbara Plate

INSEK Potsdam 2035

Abschlussforum

24. August 2021



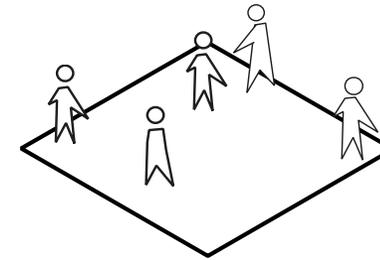
**INSEK-Verfahren
2019-2021**



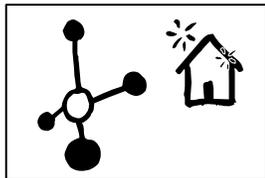
**Kurzinterview
Beteiligungsrat**



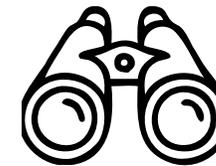
Aufbau des Berichts



**Stadtteppich:
Verwaltungsspitze im
Dialog**



**Aktionsfelder,
Räumliches Leitbild,
Umsetzungsstrategie**



**Zusammenfassung
und Ausblick**



Evaluation INSEK 2007



Ortserkundungen

Auftaktforum

**Auswertung
Fachgutachten**

Fotos: Landeshauptstadt Potsdam / Barbara Plate, BPW Stadtplanung

Rückblick INSEK-Verfahren 2019-2021

**Projektgruppe
Lenkungsgrremium
Regionalgespräche**



Planungswerkstätten



Jugendworkshop

Fotos: Landeshauptstadt Potsdam / Barbara Plate, BPW Stadtplanung

Rückblick INSEK-Verfahren 2019-2021

Planungsforum

Beteiligung Träger
öffentlicher Belange
(TÖB)



Abschlussforum
→ heute!

**INSEK
2035**

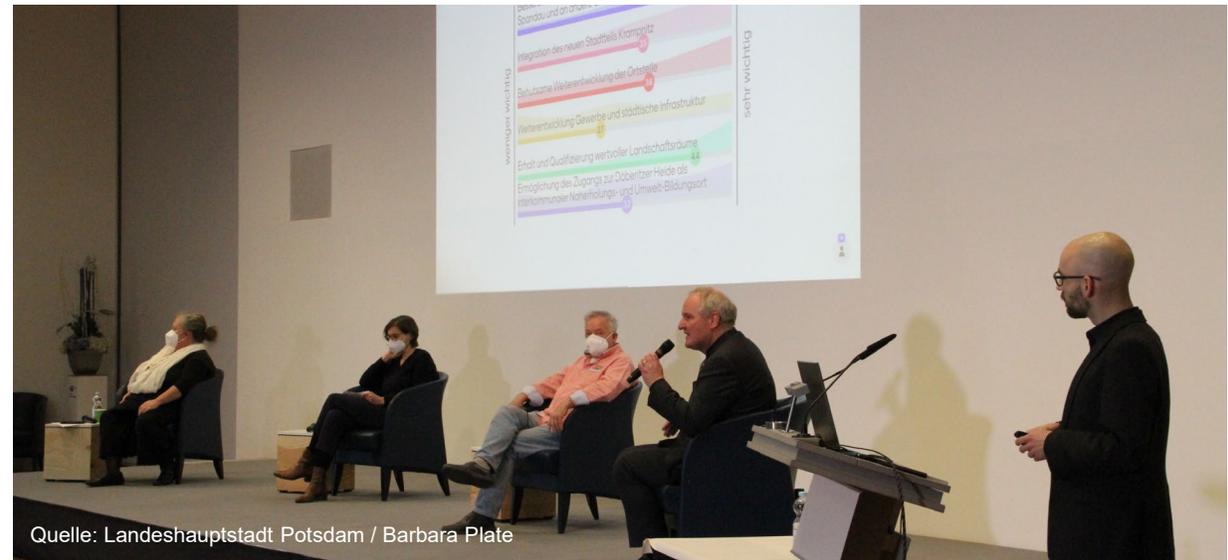
Beschluss voraussichtlich
Anfang 2022

Fotos: Landeshauptstadt Potsdam / Barbara Plate, BPW Stadtplanung

Rückblick INSEK-Verfahren 2019-2021



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam / Barbara Plate



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam / Barbara Plate



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam / Barbara Plate

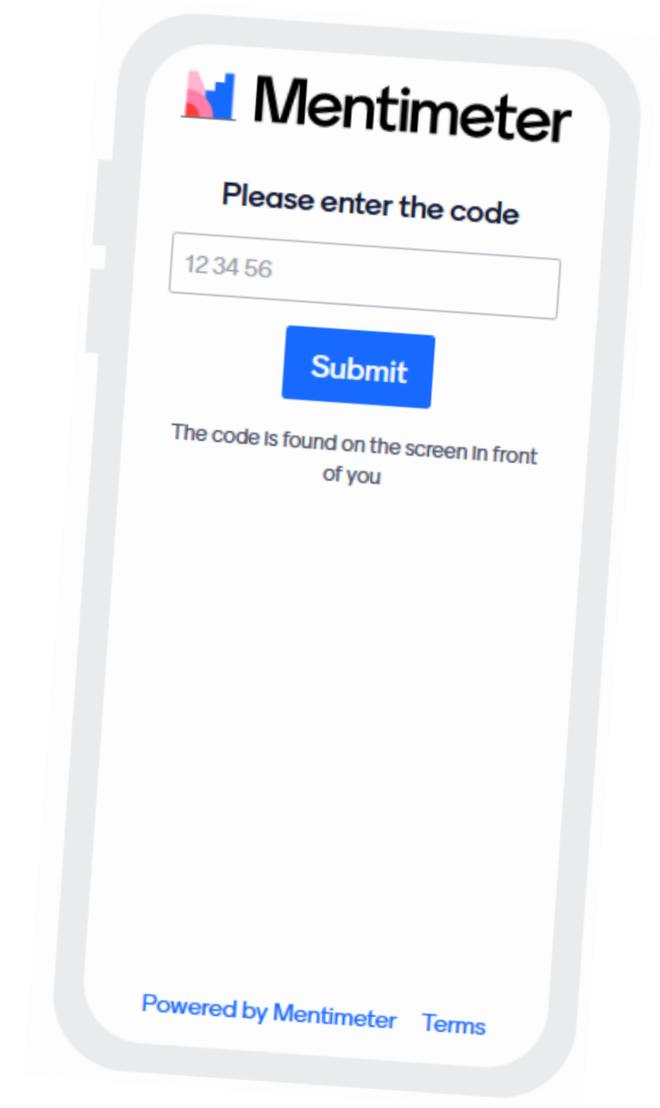


Quelle: Landeshauptstadt Potsdam / Barbara Plate

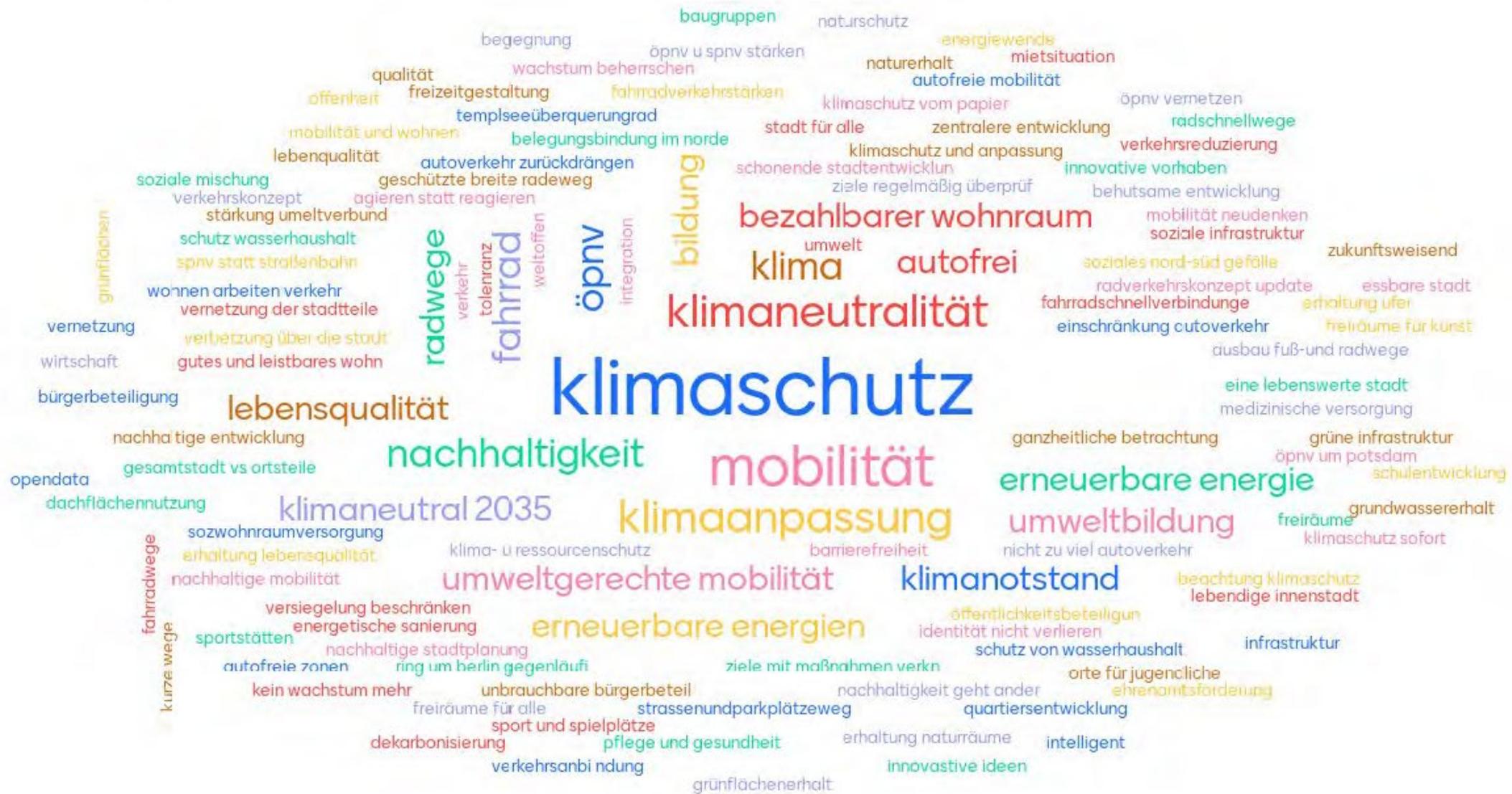
Rückblick Planungsforum am 16. Januar 2021

Interesse an der Veranstaltung

- ca. 100 interessierte Bürgerinnen und Bürger
- 65 Fragen und über 115 Kommentare per Mail und über den Chat
- 775 Aufrufe bei youtube



Rückblick Planungsforum am 16. Januar 2021



Rückblick Planungsforum am 16. Januar 2021

- 1. Einleitung**
(inkl. Überblick
Beteiligungsergebnisse)
- 2. Evaluation INSEK 2007**
- 3. Rahmenbedingungen und
Entwicklungstrends**
- 4. Bestandsanalyse**



Gliederung Gesamtbericht

5. Entwicklungsstrategie
6. Zentrale Vorhaben:
Vier Vertiefungsbereiche
7. Zehn Potsdamer Grundsätze
für behutsames Wachstum
8. Umsetzungsstrategie



Aktionsfelder INSEK 2035



- Nachhaltigkeit bei allen Beschlüssen berücksichtigen
- Stufenweise Besiedlung neuer Gebiete: erst soziale Infrastruktur und umweltgerechtes Mobilitätsangebot
- Innen- vor Außenentwicklung
- Ausrichtung von Entwicklungsachsen am Straßenbahnnetz
- Mehrfachnutzung von Flächen
- Entwicklung von klimaneutralen Stadtquartieren



Wachstum
behutsam, nachhaltig
und klimagerecht



Fotos: BPW Stadtplanung

Handlungsansätze

- Wohnkosten-Check für Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung (SVV)
- Erprobung neuer Wohnformen
- bedarfsgerechte Modernisierung des Bestands
- quartiersbezogene Wohnkonzepte mit Nutzungsmischung
- weiterhin konsequente Anwendung und Weiterentwicklung des Potsdamer Baulandmodells

Wohnen
vielfältig, bezahlbar
und integriert



Fotos: BPW Stadtplanung

Mobilität

nutzerorientiert, intelligent
und umweltverträglich



- Konkretisierung und Umsetzung des „Bahnring-Konzeptes“
- vielfältiges Mobilitätsangebot an Bahnhöfen
- Ausbau Anbindungen bzw. Kapazitäten im Schienenverkehr
- verpflichtendes Mobilitätskonzept bei Bauvorhaben
- innovative Konzepte für die „letzte Meile“ (z. B. Zustellung von Waren)
- Förderung des Fuß- und Radverkehrs, v. a. Ausbau Infrastruktur
- autofreie Innenstadt (Teilbereich), autoarme Gesamtstadt

Fotos: BPW Stadtplanung

Handlungsansätze

- Verbesserung der Nutzungsmischung in monofunktionalen Siedlungsbereichen
- integrierte Kita- und Schulplanung
- Sicherung und Ausbau der Daseinsvorsorge in den Stadt- und Ortsteilen
- Gestaltungssatzungen/-handbücher
- Umweltmonitoring als Kontrolle in der Bauleitplanung
- Renaturierung überformter Landschaftsbestandteile



Lebensräume
identitätsstiftend, aktiv
und vielseitig

Fotos: BPW Stadtplanung

Bildung, Kultur & Arbeit
zugänglich, wissensbasiert
und kreativ



- Bessere Angebote für lebenslanges Lernen
- Stärkung der lokalen Wertschöpfungskette zwischen Forschung, Wissenschaft und Wirtschaft
- digitale Vernetzung von Bildung, Kultur und Wirtschaft
- Entwicklung und Erprobung zukünftiger Arbeitsumgebungen
- Ansiedlung von Unternehmensformen mit großem Arbeitsplatzangebot

Fotos: BPW Stadtplanung

- Breitbandanbindung im ländlichen Raum
- differenzierte Beschäftigungsangebote für alle
- digitale Beteiligung ergänzend zu analogen Beteiligungsformaten
- Förderung ausgewogener Bewohnerstrukturen und Aufweichung von Segregation
- Schaffung bedarfsgerechter und integrativer Wohn-, Beratungs-, Betreuungs- und Pflegeangebote

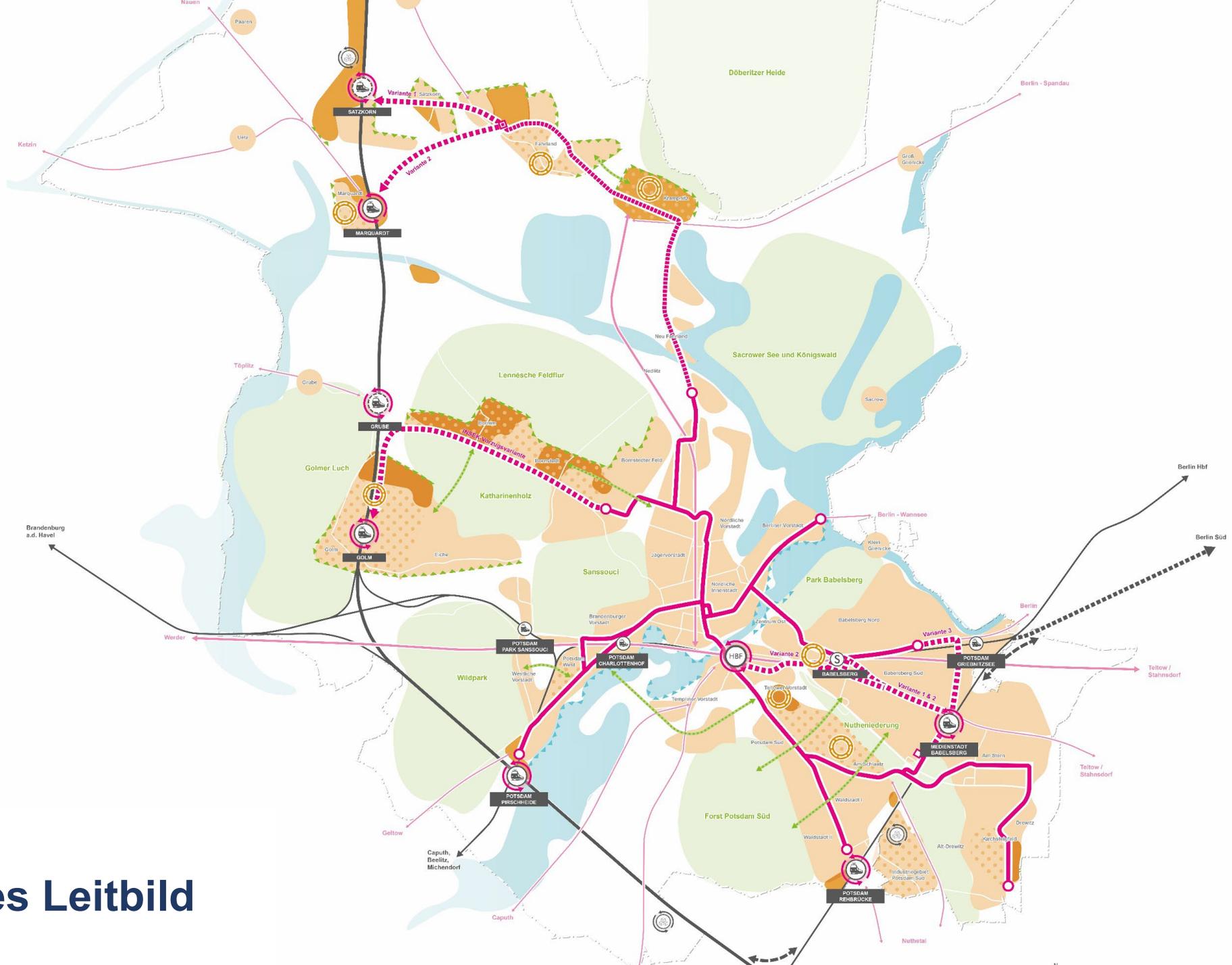


Stadt für Alle
gemeinschaftlich, innovativ
und gerecht

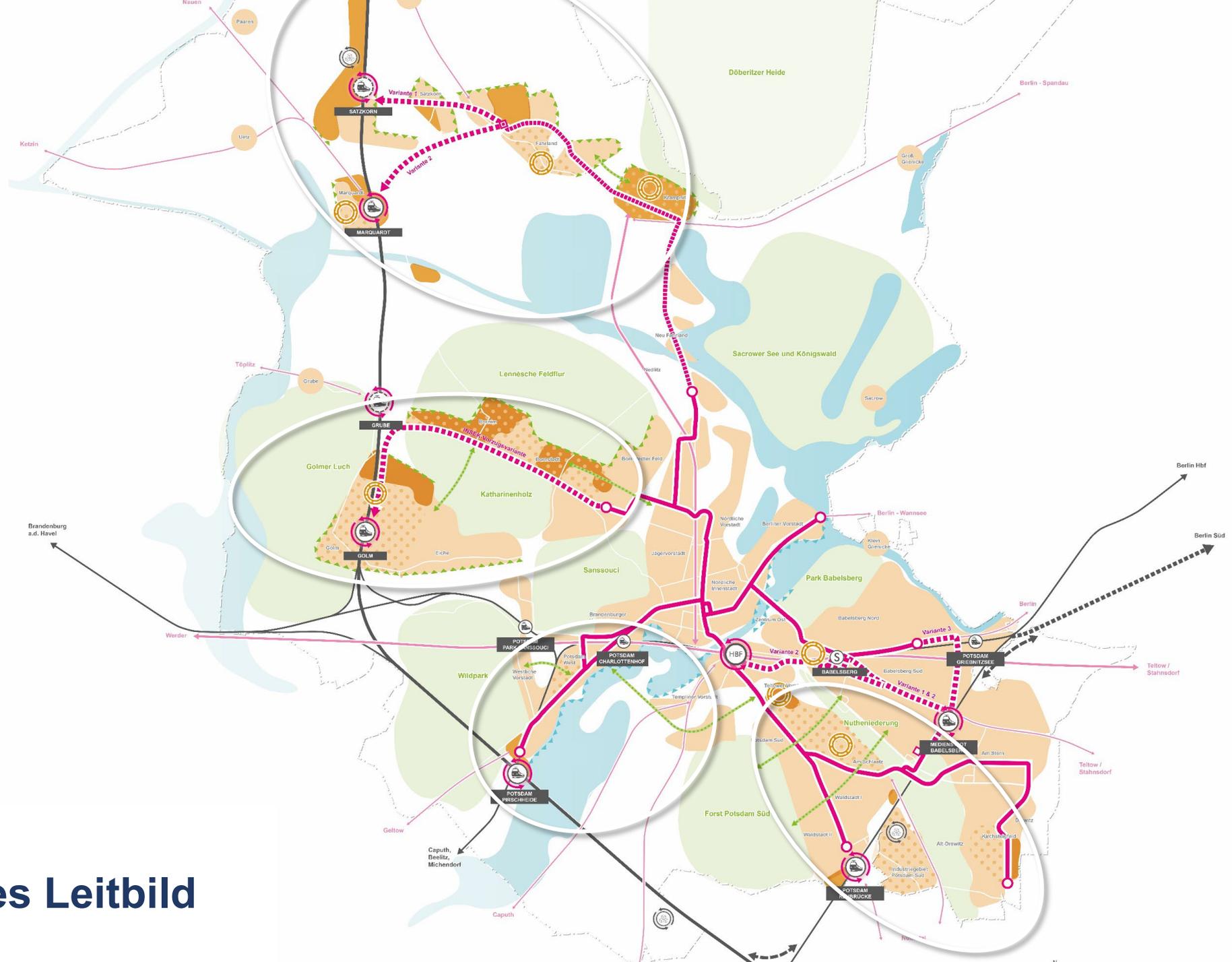
Fotos: BPW Stadtplanung

Handlungsansätze

Räumliches Leitbild



Räumliches Leitbild





Räumliches Leitbild

Arbeitsstrukturen

- Fortführung und Etablierung von Umsetzungs- und Steuerungsformaten
- Verantwortung und Teamarbeit
- Partnerschaften und Bündnisse
- Verwaltungsmodernisierung

Erfolgskontrolle

- Indikatoren anhand kommunaler Erhebungen
- Indikatoren der Sustainable Development Goals (SDG)

3 GESUNDHEIT UND WOHLERGEHEN



Ein gesundes Leben für alle Menschen jeden Alters gewährleisten und ihr Wohlergehen fördern

Mehr über dieses SDG >

Vorzeitige Sterblichkeit - Frauen (Todesfälle je 1.000 Einwohner) ⓘ 0,6 ● +

Vorzeitige Sterblichkeit - Männer (Todesfälle je 1.000 Einwohner) ⓘ 1,3 ● +

Wohnungsnahe Grundversorgung - Apotheke (Meter) ⓘ 859,0 ▶ +

Wohnungsnahe Grundversorgung - Hausarzt (Meter) ⓘ 566,0 ● +

Eingebürgerte im Jahr (%) ⓘ 0,8 ■ +

11 NACHHALTIGE STÄDTE UND GEMEINDEN



Städte und Siedlungen inklusiv, sicher, widerstandsfähig und nachhaltig gestalten

Mehr über dieses SDG >

Mietpreise (€ je m²) ⓘ 10,0–11,0 ■ +

Wohnfläche pro Person (m²) ⓘ 38,3 ■ +

Quelle: <https://sdg-portal.de/de/>

Erfolgskontrolle: Sustainable Development Goals (SDG)

1. Integriertes Wachstum

Integrierte Stadtentwicklung – behutsames Wachstum durch das Zusammendenken aller Funktionen einer Stadt und durch die gerechte Abwägung zwischen allen Belangen gewährleisten

2. Kompaktes Wachstum

Stadt der kurzen Wege – kompakte und multifunktionale Stadtstrukturen planen, um den Flächenverbrauch zu senken und auf kurzen Wegen die Nutzung umweltfreundlicher Verkehrsmittel zu fördern (Fuß, Rad, ÖPNV)

3. Schienenorientiertes Wachstum

Klimagerechte Erschließung – das Bahn- und Straßenbahnnetz ausbauen und sowohl die Erneuerung von Bestandsgebieten als auch die Entwicklung von neuen Siedlungsräumen an den leistungsfähigen Nahverkehrstrassen ausrichten

4. Leistungsfähiges Wachstum

Kapazitäten gewährleisten – Neubau und Bezug von Wohnungen nur in dem Maße zulassen, wie auch die soziale und die technische Infrastruktur durch vorhandene und erweiterte Kapazitäten leistungsfähig bleibt

5. Grünes Wachstum

Natur und Stadt zusammendenken – die unbebaute Umwelt als Raum der Erholung, des klimatischen Ausgleichs und der Artenvielfalt verstehen, erhalten und weiterentwickeln

6. Klimagerechtes Wachstum

Klimaschutz und Klimaanpassung integrieren – notwendige Maßnahmen in allen Handlungsfeldern erkennen, Bewusstsein bei allen Akteuren schaffen und in die tägliche Praxis integrieren

7. Identitätsstiftendes Wachstum

Lokale Identitäten erhalten – stadtprägende Strukturen und stadtteilspezifische Besonderheiten sichern und Quartierszentren stärken

8. Innovatives Wachstum

Modellcharakter entwickeln – lokale Wissenskompetenzen nutzen, vernetzen und innovative Lösungen für die Stadt der Zukunft entwickeln

9. Partizipatives Wachstum

Mitgestaltungsprozesse verankern – erfolgreiche Beteiligungsmodelle für die zukünftigen Entwicklungen gemeinsam mit Bürgerinnen und Bürgern, Akteuren vor Ort, Politik und Verwaltung nutzen und weiterentwickeln

10. Regionales Wachstum

Über die Stadtgrenzen hinaus denken – Planungen und Projekte mit den Nachbargemeinden abstimmen und gemeinsam eine nachhaltige Entwicklung der Region voranbringen

Zehn Potsdamer Grundsätze für behutsames Wachstum

Marie-Ann Koch

Mitglied im Beteiligungsrat Potsdam

Fotos: Landeshauptstadt Potsdam / Barbara Plate, BPW Stadtplanung





Oberbürgermeister Mike Schubert

Burkhard Exner

Finanzen, Investitionen und Controlling

Noosha Aubel

Bildung, Kultur, Jugend und Sport

Brigitte Meier

Ordnung, Sicherheit, Soziales und Gesundheit

Bernd Rubelt

Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Umwelt

Dieter Jetschmanegg

Zentrale Verwaltung

Foto: Landeshauptstadt Potsdam / Barbara Plate

Verwaltungsspitze im Dialog

Haben Sie Fragen oder Hinweise?

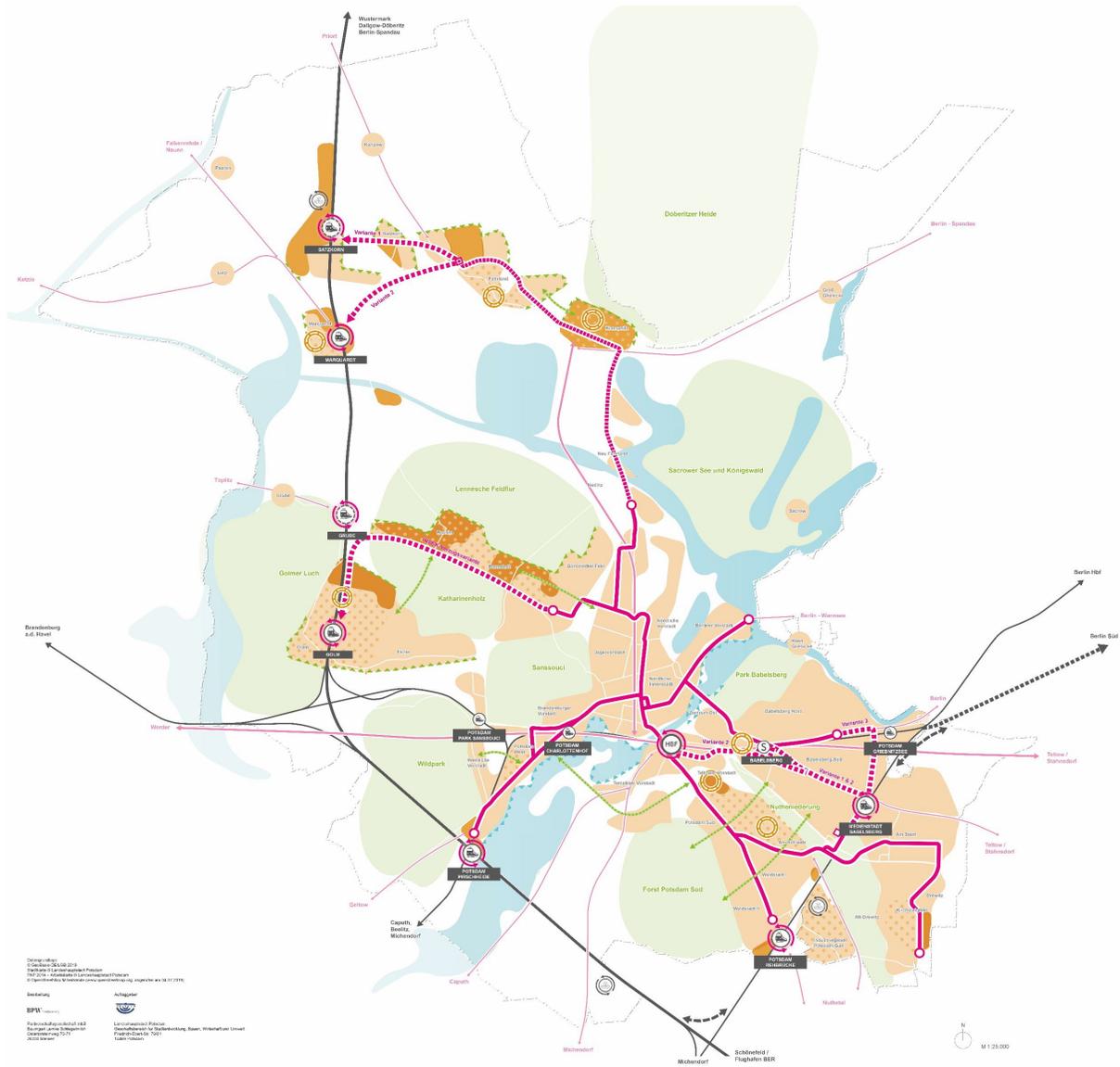
Für online Teilnehmende:

- YouTube-Chat
- Mail an insek@rathaus.potsdam.de



Foto: Landeshauptstadt Potsdam / Barbara Plate

Verwaltungsspitze im Dialog



Wie geht es weiter?

Ausblick